



Jetzt
online an-
melden

IEF Fortbildung 2020

Frühe Hilfen – Empowerment von Anfang an

- ☑ 22.4.2020, Dr. Katharina Kruppa:
„Sicher gebunden – von Anfang an“
- ☑ 9.11.2020, Mag. Barbara Tüchler:
„Ganz besonders – von Anfang an“

📍 Ort: IEF, 1010 Wien, Spiegelgasse 3/Mezzanin



Sicher gebunden – von Anfang an

22. 4. 2020, 18 – 21 Uhr

Dr. Katharina Kruppa

Sichere Bindung stärkt Kinder für einen guten Start ins Leben. Sie schenkt ihnen Vertrauen und Rückhalt ihre Welt mutig zu erforschen. Beziehung, Anerkennung und Selbstwirksamkeit sind die essentiellen „Lebensmittel“ für eine sichere Bindungsentwicklung und Resilienz.

Dr. Katharina Kruppa wird in ihrem Vortrag entlang der aktuellen Bindungsforschung fundierte Anregungen für ein gezieltes Empowerment der Eltern geben, die Effektivität bedarfsorientierter früher Hilfen und bindungsorientierter Beratung am Kind ausleuchten, sowie auf Möglichkeiten für ein besseres Verständnis im Umgang mit jungen, gestressten und überforderten Eltern und Familien eingehen. Denn selbst in schwierigen, hochbelasteten Lebenssituationen rund um Schwangerschaft, Geburt und Kindererziehung sind nachhaltige, positive Veränderungen möglich. Wenn Eltern lernen, auf die Bedürfnisse ihres Kindes adäquat einzugehen, können sie bestmögliche Entwicklungschancen für ihr Kind sicherstellen. Die Leiterin der „Baby-care-Ambulanz“ und Gründerin des Projektes „Grow Together“ wird auf Unterstützungsangebote hinweisen und Perspektiven für eine verbesserte „Early Life Care“ Versorgung aufzeigen.



Ganz besonders – von Anfang an

9.11.2020, 18 – 21 Uhr

Mag. Barbara Tüchler

Kinder mit besonderen Bedürfnissen stellen Eltern vor besondere Aufgaben. Wenn vor oder nach der Geburt ein Verdacht oder die Diagnose einer Behinderung eines Kindes im Raum steht, beginnt ein neuer, herausfordernder und außergewöhnlicher Weg für die ganze Familie. Bedarfsorientierte frühe Hilfen und heilpädagogische Beratung setzen frühzeitig an, um Belastungsfaktoren zu reduzieren.

Mag. Barbara Tüchler wird die Ursachen von Entwicklungsverzögerungen und Arten von Behinderung beleuchten und auf Besonderheiten beim Bindungsaufbau eingehen. Aus der Praxis für die Praxis wird sie Anregungen für die erste Zeit im Krankenhaus und zu Hause geben, sowie Belastungen von betroffenen Familien besprechen und häufigste Themenstellungen in der Beratung anhand von ausgewählten Fallbeispielen aufgreifen. Der aufkommenden Überforderung und Ohnmacht setzt die Vortragende das Vertrauen der Eltern in die Fähigkeiten des Kindes und in die eigene Selbstwirksamkeit entgegen. Als Mitarbeiterin des Wiener Netzwerks Frühe Hilfen wird sie auf mögliche externe Unterstützungs- und Entlastungsangebote und Fördermöglichkeiten hinweisen.

Referentinnen

Dr. Katharina Kruppa

Fachärztin für Kinder- und Jugendheilkunde, Ärztin für Allgemeinmedizin, Psychotherapeutin und Kindertherapeutin; Ausbildung in International Health Management, Thunderbird School of international Management, Phoenix, Arizona; Vorstandsvorsitzende des gemeinnützigen Vereins „Grow Together“, Kinderärztin im Preyer'schen Kinderspital, Ärztliche Leitung der Baby-care-Ambulanz im Kaiser-Franz-Josef-Spital; Entwicklung des Behandlungs- und Forschungsschwerpunktes „Frühkindliche Regulationsstörungen“, Entwicklung des Masterlehrganges für „Early Life Care“ an der Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg; Aufbau und Leitung des Lehrgangs für Eltern-Säuglings-Kleinkindtherapie an der SFU Wien; Lehrbeauftragte für Kinder- und Jugendtherapie, ÖKIDS, Wien; Österreichische Präsidentin der GAIMH; internationale Vortragstätigkeit im Bereich frühe Kindheit; Buchautorin und Preisträgerin

Mag. Barbara Tüchler

Diplomstudium Pädagogik, Sonder- und Heilpädagogik/Psychologie; Diplom Multimediale Kunsttherapie, Zertifikat Bindungsbasierte Beratung und Bindungspsychotherapie (K.H. Brisch); 18 Jahre Berufserfahrung in der mobilen Frühförderung und Familienbegleitung; Mitarbeit im Fachbereich Behinderung - Familienberatungsstelle Baden; Leitungsfunktion in der Frühförderstelle Baden; seit 13 Jahren Beratungstätigkeit auf der Frühgeborenenstation des Landeskrankenhauses Baden-Mödling als Konsiliarkraft; selbständige heilpädagogische Beratungstätigkeit; heilpädagogische Beratung und Therapie im Ambulatorium für Entwicklungsförderung der Wiener Sozialdienste (Schwerpunkt: Frühe Kindheit - WIENET)

Frühe Hilfen – Empowerment von Anfang an

Sicher gebundene Kinder entwickeln nachweislich mehr Vertrauen in ihre eigene Kompetenz und Selbstwirksamkeit. Ein gezieltes Empowerment der Eltern hilft Kindern – und insbesondere Kindern mit Beeinträchtigungen – von Anfang an gesund aufzuwachsen und ihre Welt mutig zu erobern.

Ziele

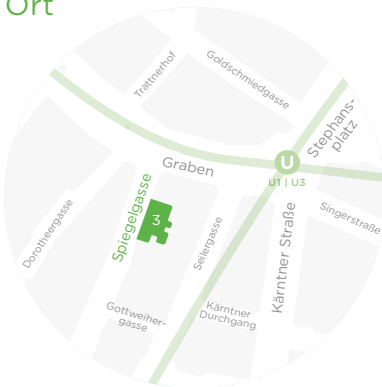
Die IEF-Fortbildungen wollen Informationen vermitteln, psychologisches und beratendes Wissen vertiefen sowie Wert- und Sinnorientierung geben, um die Teilnehmer für ihre Arbeit mit Menschen – (Ehe)Paaren und Familien – zu stärken. Bei den Vortragsabenden wird der fachliche Austausch angeregt und dem persönlichen Kennenlernen Raum gegeben.

Zielgruppen

- Ehe-, Familien- und Lebensberater und verwandte beraterische Berufe
- Psychologen, Psychotherapeuten
- Familienbegleiter oder in der Ehevorbereitung tätige Personen
- Absolventen von Beraterakademien
- Priester, Diakone, Ordensleute, die an der Schnittstelle von Beratung, Begleitung und Seelsorge mit Familien in allen ihren Realitäten befasst sind
- Am Thema Interessierte

Organisatorische Hinweise

Ort



Alle Vorträge finden am IEF statt:

Spiegelgasse 3/Mezzanin
1010 Wien (barrierefrei)

Anmeldung

Wir würden uns freuen, Sie bei den IEF-Fortbildungen begrüßen zu dürfen. Anmeldungen sind ausschließlich online unter www.ief.at/ief-fortbildung-2020 möglich. Dort finden Sie auch alle Informationen zu den Themen Zahlung, Förderung sowie Stornierung. Anmeldeschluss ist 7 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung.

Kosten

Der Teilnehmerbeitrag für jede Fortbildungsveranstaltung ist bei Anmeldung zu leisten. Er beträgt zwischen 20 und 45 Euro je nach Zeitpunkt der Anmeldung und Status des Teilnehmers.

mit freundlicher Unterstützung von:

 **Bundesministerium**
Arbeit, Familie und Jugend

Weitere Informationen

➤ www.ief.at/ief-fortbildung-2020

➤ www.ief.at/beratung



Institut für Ehe
und Familie